

Religionsunterricht an staatlichen Schulen?

Beitrag von „icke“ vom 23. Mai 2023 20:26

Zitat von Palim

Ich hatte ja weiter oben schon geschrieben, dass eine „macht was ihr wollt“ Einstellung in den Grundschulen nicht vorstellbar ist und dass es nicht ausreicht, ein Angebot auszulegen.

Gymshark

Zu diesem Beitrag bescheinige ich dir persönlich ein geradezu erschreckendes und extrem herabwürdigendes Menschenbild, das du da zeichnest.

Nahezu alle Schüler:innen sind in der Grundschule in der Lage, lesen zu lernen, wenn sie Hilfe beim Üben erhalten.

Kinder mit Unterstützungsbedarf Lernen benötigen länger, diese Zeit wird ihnen über den Unterstützungsbedarf gewährt.

Selbst die Kinder mit Unterstützungsbedarf Geistiger Entwicklung, die bisher bei uns an der Schule waren, haben es geschafft, lesen zu lernen. Letztere hatten aber Helfende an ihrer Seite, die für sie allein da sind und täglich mit ihnen wiederholen und üben können. Und sie benötigen sehr viel Zeit, da reicht ein Jahr nicht aus, in Klasse 3 oder 4 freut man sich dann über die Fortschritte. Sie lesen auch dann keine Bücher, aber sie bleiben keine Analphabeten.

Sich darauf zurückzuziehen, dass einige es einfach nicht könnten, ist ... mir fehlen angemessene Worte, aber ich finde die Einstellung mehr als herabwürdigend.

Alles anzeigen

Ich möchte für diesen Beitrag bitte gerne deutlich mehr als ein Danke vergeben....

(Im Ernst; du schreibst exakt das, was ich dazu auch gedacht habe, aber ich hatte weder die Geduld noch die Zeit, das so wunderbar sortiert und auf den Punkt in Worte zu fassen....)